

ösm
christen an der uni

Gott erfahren, Glauben leben, Österreich verändern



ÖSM Salzburg: Anfangswochenende
Anita & Veronika

GEBETSBRIEF 09 | #1

MEHR **GEBET**

THEMEN

02 INTERVIEW

Abraham im Interview

07 SCHIFREIZEIT 09

...und jede Menge Schnee

07 500 KERZEN

Advent and der Uni Klu

08 ÖSM SALZBURG

ein lang erbetetes Ereignis
ist Wirklichkeit

Es ist soweit. Du hast den neuen Gebetsbrief in deiner Hand.

Wie schon in der letzten „Übergangsausgabe“ angekündigt erstrahlt der Gebetsbrief nun mit noch besserer Übersicht und in neuem Design. Und ganz wichtig, wir haben ihn für euch auch erweitert: Vor allem gibt es nun mehr Platz für das wichtigste am Gebetsbrief - das Gebet! :-)

In den Berichten möchten wir euch auf dem Laufenden halten, wie Gott die ÖSM-Vision sichtbar werden lässt – Gott erfahren. Glauben leben. Österreich verändern.

Eine wichtige Neuerung ist das ÖSM-Poster. In Zukunft wird es in drei der vier Ausgaben ein spezielles Poster zum herausnehmen geben, das dich immer daran erinnern soll für die ÖSM zu beten.

Fortsetzung Seite 2

Quote

FASTEN

Die ÖSM Innsbruck hat gefastet. Und gebetet. Eine Woche lang. Warum, wie und was wir dabei erlebt haben lest ihr auf der ÖSM Website www.oesm.at

„Was will dich Gott lehren durch deinen größten Mangel?“

Craig Groeschel, Pastor LifeChurch.TV

Fortsetzung von Seite 1

Zugleich ist das Poster auch gleich noch eine Gelegenheit, euch kreativ in der ÖSM einzubringen; schickt uns einfach Ideen und Entwürfe für zukünftige spannende ÖSM-Poster (Adresse siehe Impressum). Wir und mehrere hundert Gebetsbrief-Empfänger würden sich dann bei einem der nächsten Gebetsbriefe darüber freuen!

Um von euch zu erfahren, was euch für Themen interessieren und was eure Meinung ist, haben wir einen Frage-

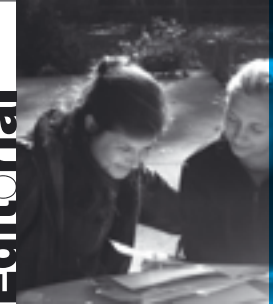
bogen beigelegt. Wir freuen uns sehr über euer Feedback – denn der Gebetsbrief ist schließlich dazu da, euch einen möglichst guten Einblick in die aktuelle Arbeit der ÖSM zu geben, damit ihr auch wirklich konkret dafür beten könnt.

Ein Kuvert ist schon beigelegt, also einfach ausfüllen und ab die Post!

Was der Gebetsbrief noch für Neuerungen parat hält, das siehst du gleich wenn du weiter liest. Danke für dein Gebet!

Editorial

mehr **Gebet**



ABRAHAM

ABRAHAM IM INTERVIEW

erfahren

ÖSM Linz Abraham (rechts)



Abraham ist Jesus begegnet. Dabei meinen wir hier nicht den Abraham der Bibel, sondern

einen 32 jährigen Student in Linz. In einem Interview mit Verena Grafinger erzählt er uns darüber.

Wo, wie oder warum bist du zum ersten Mal mit Christen in Berührung gekommen?

Durch eine befreundete Familie war ich christlich-sozial geprägt, habe mich aber wenig bis gar nicht mit Jesus auseinandergesetzt. Durch einen Freund, dem Mario, einen gläubigen Christen, habe ich den Josef kennengelernt. Wir sind uns im Jesus-House vor ca. zwei Jahren zum ersten Mal begegnet.

Gab es etwas was du in/an deinem „alten“ Leben vermisst hast und dich suchend machte?

Mich haben sehr viele Fragen beschäftigt, auf die ich keine Antworten fand. Mir haben Halt, Werte und Orientierung gefehlt. Vor allem habe ich nach Halt gesucht und einer erhabenen moralischen Instanz.

Was hat dich veranlasst eine Entscheidung für Jesus Christus zu treffen?

Nachdem ich die Gelegenheit wahr genommen habe, Jesus besser kennenzulernen indem ich ein biblisches Erzählbuch gelesen habe, habe ich erkannt, dass Jesus die Wahrheit sagt. Das war ein Schritt, der mir unglaublich leicht fiel.

Welche Veränderung merkst du in deinem „neuen“ Leben?

Mein „neues“ Leben fühlt sich so wunderbar an. Ich begegne Menschen mit noch mehr Wertschätzung und noch mehr Respekt. Viele Menschen aus meiner Umgebung erkennen, dass ich „anders“ bin, aber doch der „gleiche“ bin, der ich vorher war. Das ist etwas, was man nur selbst erleben kann und ich jedem Menschen von Herzen gönne.

Was ist dir sonst noch wichtig geworden?

Es ist ein schönes Gefühl zu wissen, dass man liebe Menschen aus dem Umfeld wieder sehen wird und, dass der Tod nur ein Übergang zu einem noch schöneren Leben ist. Die Wahrnehmung von Zeit, die Definition von Luxus und vieles mehr ist eine andere. Ich könnte noch stundenlang schwärmen ;-)

ANDREAS & MICHAELA EYL GS

DANKE

- + Wir sind sehr dankbar für die schon recht hohe Zahl an Anmeldungen für das ÖSM Forum. Es werden rund 80 Studentinnen nach Mittersill kommen um fünf Tage lang Begegnung mit Gott zu suchen und sich für ihren missionarischen Auftrag an der Uni ausbilden zu lassen.
- + Als Familie sind wir dankbar für alle Bewahrung und Führung in den letzten Wochen und Monaten.

BITTE

- + Die Vorbereitung für Cap Wörth sind ziemlich intensiv, da im letzten Jahr unser Vorbereitungsteam recht geschrumpft ist. Die Arbeit teilt sich auf Familie Bahl aus Vorarlberg und uns auf.
- + Wir beten, dass der Herr uns auch in den nächsten Monaten die finanziellen Mittel gibt, die wir brauchen, um die Mitarbeiter weiter finanzieren zu können.

MATT & NELE EARWICKER

RS WIEN

DANKE

- + für die sichere (und schnelle) Geburt von Jonathan am 8. Februar.
- + dass die Zeit in Polen auf der Nord- und Zentral-Europa-Konferenz als Staff-Team so erfrischend war

BITTE

- + für die Umstellung durch das zweite Kind
- + Weisheit für die Planung der Wien-weiten Aktionen (was, wie oft usw.)
- + dass wir ein passendes Büro finden wo Susanne und ich uns treffen und planen können

VERENA GRAFINGER

RS LINZ U. UMGEBUNG

DANKE

- + für die neuen Kontakte zu Studenten vor Ort; wir wollen kleine Bibelgruppen bilden und einladender werden
- + für die intensive gemeinsame Zeit mit einer tschechischen Freundin (Bibellesen)
- + für einige Einzelgespräche und das viele Vertrauen, das mir entgegengebracht wird

BITTE

- + dass ich völlig gesund werden kann und voller Freude Gott im Sommersemester diene
- + für den Aufbau eines Kernteams in Linz, welches auch leitende Aufgaben übernimmt
- + für einen guten Start in der Arbeit mit internationalen Studenten am Campus Linz und Hagenberg
- + Im März gibt es zwei Vorträge (19.+20.3.) mit Werner Gitt im Volkshaus Dornach (Uninähe). Betet, dass diese Vorträge gut besucht werden.

SUSANNE INNERHOFER

PRAKTIKANTIN

DANKE

- + für die neue Wohnung die noch dazu im selben Haus und selben Stock ist!
- + für die schöne Zeit bei meiner Familie und mit Freunden im Februar
- + für die wahnsinnig ermutigende Mitarbeiter Konferenz in Polen im Jänner

BITTE

- + für klare Führung für mein "Leben nach dem Praktikum" - wo, was, wann?
- + für echte und gute Freundschaften mit Christen, die tief gehen und ehrlich sind.
- + für die Fähigkeit Gottes Stimme zu hören und für Gehorsam das Gehörte auch umzusetzen.

JOHANNES WIGAND

PRAKTIKANT

DANKE

- + für meine geniale neue Wohnung in Innsbruck, da ich umziehen musste
- + dass mein Praktikum so gut verlaufen ist und ich Gott dabei erlebt habe wie er mir tolle Menschen zur Seite stellt
- + dafür, dass Christiane und ich im Sommer heiraten werden

BITTE

- + dafür, dass alles in meinem Praktikum Angefangene (es ist eigentlich mit Ende Februar ausgelaufen) auch noch gut fertig machen kann und zugleich meine Diplomarbeit schaffe
- + für mein „Leben nach dem Praktikum“ - Christiane und ich werden vermutlich ein Jahr in die USA gehen, und alle damit verbundenen Vorbereitungen

GRAZ

- + Jeden **DIENSTAG** 7 Uhr Gebetsfrühstück in der Villefortgasse 22

HAGENBERG

- + Jeden Dienstag um 19:30 Uhr offene Bibelrunde, an der FH

INNSBRUCK

- + Jeden **DONNERSTAG** 7 Uhr Gebetsfrühstück im CBZ

KLAGENFURT

- + Jeden **DIENSTAG** 7 Uhr Gebetsfrühstück in der KHG, Neptunweg 12

LINZ

- + Jeden **MONTAG** 18 Uhr English Bible Study im Habakuk

SALZBURG

- + Jeden **DONNERSTAG** um 7 Uhr Gebetsfrühstück in der Pfeifergasse 8
- + Jeden **ZWEITEN DIENSTAG** Studentenkreis

WIEN

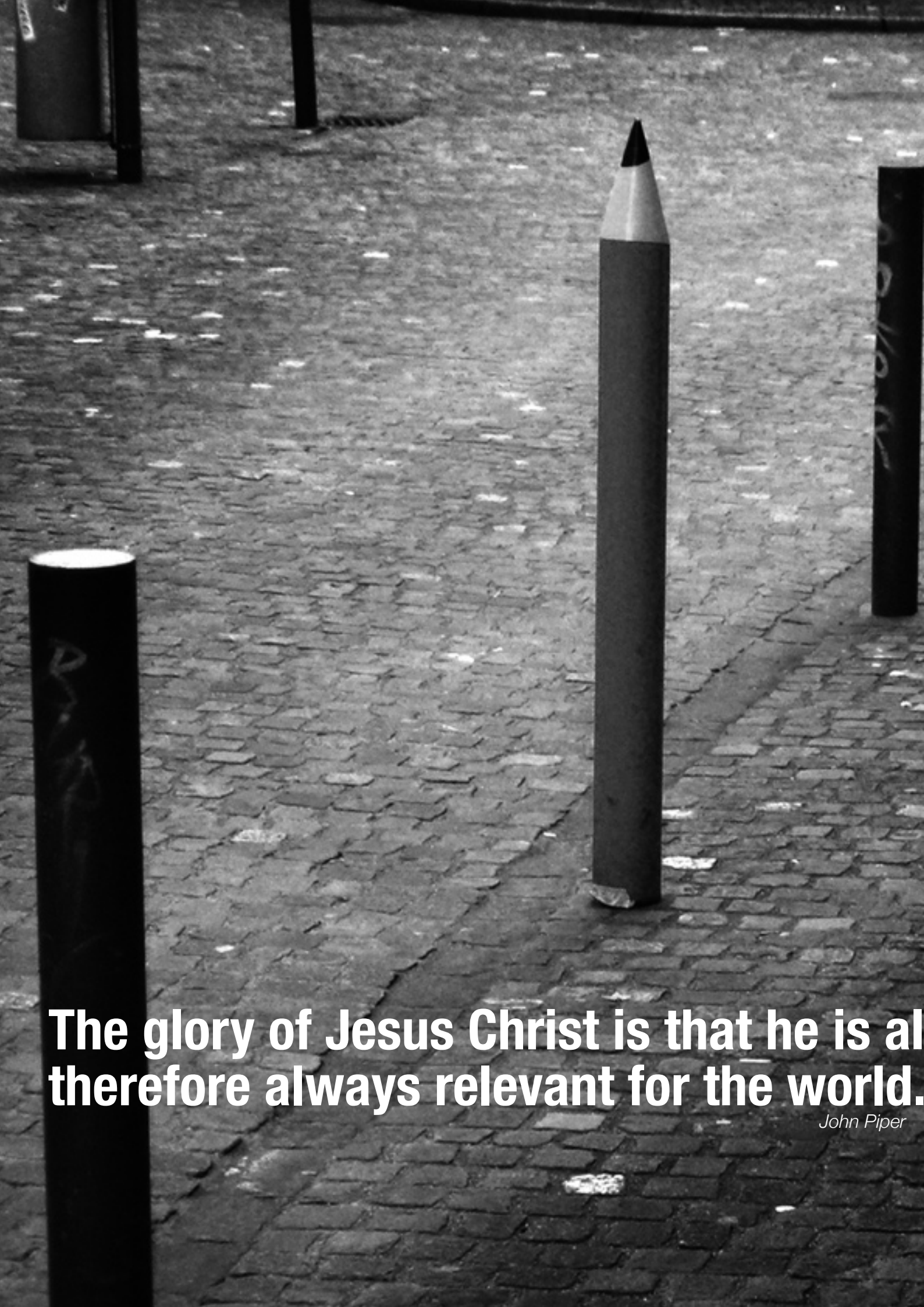
- + **24.3. VORTRAG** auf der Uni-Wien mit Ellis Potter. Ein ehemaliger Buddhist vergleicht die Weltanschauung der Buddhisten mit denen der Christen.
- + **24.4. SOCIAL EVENT.** Filmabend mit anschließender Diskussion im Oberösterreich-Heim.
- + **27.4.** „Herr des Geldes - Jesus ist Herr über meinen Besitz“... das soll uns beim Großgruppen-Treffen in der Krummgasse bewusster werden.

Alle weiteren und aktuellen Termine findest du auf der Website, auf WWW.OESM.AT

ÖSM Wien



ÖSM Linz
afrikanischer Abend



The glory of Jesus Christ is that he is always relevant for the world.

John Piper



www.oesm.at

ways out of sync with the world and
out of sync

GEBETSANLIEGEN

GRAZ

DANKE

- + für gute Veränderung im Leitungsteam
- + für Herausforderungen, dass wir sie in Jesus überwinden und durch sie wachsen können
- + für den regelmäßigen Gebetsbrunch in den Ferien
- + für die wöchentlich stattfindende Diskussionsrunde, dass wir viele Freunde erreichen konnten

BITTE

- + für Vollmacht bei den Predigten
- + für den Vortrag / Vortragenden, Weisheit bei der Themenfindung
- + dass wir mehr von Jesus reden
- + dass unsere Freunde ihr Leben Jesus geben

HAGENBERG

DANKE

- + dafür, dass Gott uns stärkt, ermutigt und uns Leute über den Weg schickt, denen wir von ihm erzählen können!

BITTE

- + dass die gelegentlichen Besucher unserer Bibelrunde Jesus finden
- + dass wir gute Ideen für Aktionen haben, zu denen wir Freunde einladen können

INNSBRUCK

DANKE

- + für Gottes Wirken durch die Bible-Sit-Ins (Kurzvorträge an der Uni zu Mittag).
- + für den frischen Wind der vielen, motivierten International Students
- + für ÖSMler die Verantwortung übernehmen (z.B. Spaghettiesen oder Länderabende organisieren)
- + für die tolle Gemeinschaft und gute Zusammenarbeit im Leitungsteam

BITTE

- + für mehr Leidenschaft für Jesus und die Fähigkeit Prioritäten richtig zu setzen
- + für mehr ÖSMler, die motiviert mitarbeiten und sich einbringen wollen
- + für ein neues Univeranstaltungs-Team, das im letzten Semester nicht bestand
- + für offene Augen und Ohren für das, was Gott mit uns in Innsbruck konkret vorhat

KLAGENFURT

DANKE

- + Wir sind sehr dankbar für das letzte Wintersemester. Durch den gemeinsamen Start in das Semester durch das Anfangswochenende in Salzburg hatten wir einen wirklich guten und organisierten Start. Jetzt im Sommersemester hatten wir

diese Chance nicht, sodass wir nur eine kurze Zeit haben, um zu planen. Deshalb unsere Bitten:

BITTE

- + trotz kurzer Vororganisation, dass wir Gottes Plan für Klagenfurt erkennen
- + Chance, dass christliche Studierende an allen Hochschulen sind (Konse, PH, FH, UNI) nutzen, damit an allen Hochschulen Gebetskreise entstehen
- + wöchentliches gemeinsames Mittagessen in der Mensa
- + weiterhin gute Zusammenarbeit mit der KHG (weitere Raumnutzung)
- + international Bible Sit in oder englischsprachiger Godi for international students
- + innere Veränderung, verbunden mit mehr Hingabe durch Hauskreis
- + regelmäßige Treffen (Kino, Spieleabend ...)
- + Tiefe bei allen Gebetstreffen
- + dass wir die Umfrage an der Uni offiziell machen dürfen ohne dafür zahlen zu müssen

LINZ

DANKE

- + für unseren Glad-You-Asked-Kurs im vergangenen Semester. Er war teilweise sehr gut besucht und jemand hat seine Entscheidung für Jesus getroffen. Halleluja!
- + für die internationalen Studenten, die sich mehr einbringen wollen

BITTE

- + dass es christliche Studenten von Gott ans Herz gelegt bekommen, sich für das Evangelium an der JKU zu engagieren
- + dass wir ein gutes Team werden und unsere Freunde mit den "richtigen" Fragen (Umfragen, Einladungen) zum Nachdenken anregen
- + Im März gibt es einen Vortrag mit John Lennox auf der Linzer Uni! Betet, dass dieser Vortrag gut besucht wird insbesondere von Technikern

SALZBURG

DANKE

- + für die tolle Wohnung in der Stadt, in der nun alle Treffen sind und die zu einem großen Segen geworden ist.
- + für den Start von regelmäßigen Treffen mit guter Zahl von Besuchern
- + die Motivation und Selbstständigkeit der Kerngruppe

BITTE

- + dass das Forum09 in Mittersill die Gruppe stärkt und die Vision der ÖSM weiter vermittelt
- + dass die Leute im evangelistischen „Glad You Asked-Kurs“, der toll läuft,

zum persönlichen Glauben kommen

- + gute Zeiteinteilung, Kraft und Weisheit für die Kerngruppe und dass das Studium nicht zu kurz kommt

WIEN

DANKE

- + für die entstehende Gruppe an der WU und für Christian, der mit seinem Enthusiasmus alle in den Bann zieht.
- + für die einzigartige Gelegenheit Ellis Potter am 24.3. als Vortragenden auf der Uni Wien zu haben: "Absolutes and Identity" – ein ehemaliger Buddhistischer Mönch vergleicht Weltanschauungen Monk

BITTE

- + dass der Herr in Wien mehr Zusammenhalt in den Gruppen schenkt und ein WIR-Gefühl entsteht. WIR als ÖSM wollen in Wien Studenten erreichen und so IHM gemeinsam dienen!
- + dass der Herr Leiter beruft, die die Wien-weite Gruppe leiten wollen. Männer und Frauen, die für den Herrn leben und in Wien, auf den Unis und in Österreich was bewegen wollen.
- + dass Jesus die geplanten Social Events zum Segen werden lässt und Kollegen durch diese unkomplizierten Treffen zum Glauben an IHN finden
- + für die Medizinstudenten/Junge Ärzte-Konferenz im Mai
- + für den im Sommersemester geplanten „Glad You Asked-Kurs“

ÖSTERREICHWEIT

DANKE

- + dafür, dass die Vorbereitungen für das Forum09 sehr gut laufen
- + dass „Pionier-Gruppen“ wie Salzburg, Klagenfurt oder Linz so von Gott gesegnet werden und es mittlerweile sogar eine erste kleine Gruppe in einer Fachhochschul-Stadt (Hagenberg) gibt!
- + dass der Vorstand bei den Fundraising-Planungen gut vorankommt

BITTE

- + dass Gott das Forum09 voll gebraucht und er uns und Österreich damit weiter verändert – ganz nach dem Forum09-Thema „Yes He can“
- + dass sich die Finanzsituation der ÖSM verbessert
- + dass Gott drei Studenten für das neue SLK-Leitungs-Team beruft, das wir gerade bilden
- + dass sich neue Praktikanten und Vorstandsmitglieder finden

E
R
T
I
E
L
S
T
A
N
D
S

SCHNEEFREIZEIT

SCHNEEFREIZEIT 09

leben I

ÖSM Schifreizeit 09 ... und in der Mitte war massenweise Schnee

Der Startschuss für eine Neuaufgabe der „früher traditionellen“ ÖSM-Schifreizeit war unüberhörbar und wurde von 22.-26. Februar 2009 im oberösterreichischen Bad Goisern (OÖ) für

In früheren Zeiten hatte eine derartige Freizeit ja feste Tradition. Eine zwei- oft auch dreistellige Zahl an schibegeisterten Studenten war dabei, viele Bekehrungen und Stärkungen gingen davon im Laufe der Jahrzehnte aus.



Schneebad

21 Studenten aus allen Ecken Österreichs und darüber hinaus, erlebbar und greifbar.

Wir waren eine sehr internationale Truppe: zwei Tschechen, eine Italienerin, eine Taiwanerin (Austauschstudienten), einige Deutsche und Österreicher. Schon im Haus fielen wir als „besonders liebe Gruppe“ auf.

Wir haben die pure Abwechslung von Schnee, Spaß, Gemeinschaft, Gebet, gutem Essen und Erholung sichtlich



Bunter Abend



Gemeinsam unterwegs

genossen und starten nun erfrischt ins Sommersemester. Eine Fortsetzung ist im Februar 2010 geplant! Diesmal etwas organisierter was das Rahmenprogramm betrifft und offizieller bezüglich der Einladungen. :-)

Verena Grafinger

KLAGENFURT

500 KERZEN

ZUM ADVENT AN DER UNI-KLU

GLAUBEN LEBEN

leben II

Die ÖSM-Klagenfurt verteilt in der letzten Uni-Woche vor Weihnachten 500 Teelichter an der Klagenfurter Universität.

Es ist Adventszeit und die Studierenden sind in der letzten Studienwoche vor den Weihnachtsferien. Die Luft ist ziemlich raus und alle freuen sich auf das Fest der Liebe – doch wer weiß eigentlich von den Studierenden noch warum wir Weihnachten feiern, bzw. was Advent bedeutet?

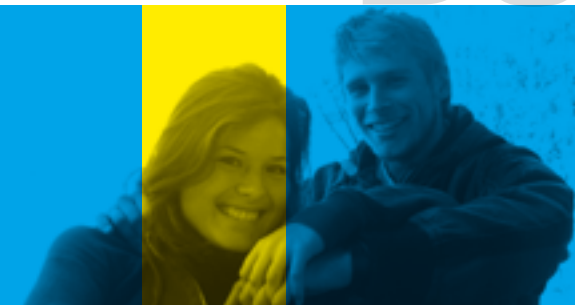
Deshalb hat die Klagenfurter ÖSM-Gruppe eine spezielle Aktion an der Uni gestartet. Wir trafen uns gemeinsam um bei Tee und Gebäck Blätter auf Kerzen zu kleben, und zwar mit folgendem Spruch: Advent (Lat. advenire=ankommen) Wer kommt an? Jesus, der sagt: „Ich bin das Licht der

Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht in der Finsternis wandeln, sondern wird das Licht des Lebens haben.“ (Joh. 8,12).

Die nächsten beiden Vormittage trafen wir uns vor der Uni und verteilten die Teelichter. Die Leute die vorbei kamen waren sehr überrascht. Viele bedankten sich höflich und nur sehr wenige lehnten das Teelicht ab. Alle die es nahmen lasen auch den Spruch und wir bekamen alle sehr gutes Feedback. Einige von uns, die anfänglich Angst hatten und sich dann aber doch überwinden, verloren schnell ihre Scheu und fanden es richtig klasse!

Vielleicht wäre das eine Idee nächstes Jahr einmal österreichweit durchzuführen!

Markus Wiesenberg



ÖSM Salzburg:
Anita & Markus

„Was Du aus Salzburg berichtest klingt für mich nach einem Wunder! Ich freu mich!!!“ hat mir der ehemalige ÖSM Reisesekretär Christian Bensel vor kurzem geschrieben. Und das ist es!

Denn in Salzburg ist nach Jahren wieder eine ÖSM-Gruppe entstanden! Vier Studenten (Markus, Anita, Veronika und Gudrun) haben im letzten Semester die neue Gruppe gegründet.

Jeden Montag Abend kommen nun Freunde von Markus und Anita zum „Glad you asked“ Kurs, die selber auch gleich wiederum andere Freunde einladen. Dienstag (jede zweite Woche) ist Studentenhauskreis für Christen aus verschiedensten Gemeinden (ca. 12-15 Personen). Noch dazu gibt es das wöchentliche Gebetsfrühstück. Alle diese Treffen finden in der kleinen ÖSM Wohnung im Stadtzentrum statt, die von den Studenten selbst und einigen anderen Spendern finanziert wird. Die Wohnung

ist eine echte Gebetserhörung, weil die Studenten Pendler sind und so zwischen den Vorlesungen in der Wohnung lernen, essen oder Freunde einladen können und es damit einen „neutralen“ und zentral gelegenen Ort gibt, zu dem sich neue Studenten gerne einladen lassen.

Wir sind total ermutigt, dass die ÖSM-Arbeit in Salzburg neu gestartet hat und eine positive Resonanz sowohl in den Gemeinden als auch bei den Studenten - gläubigen und noch nicht-gläubigen - gefunden hat. Da kein Reisesekretär in Salzburg ist sind wir froh Gruppenbegleiter (ehemalige ÖSMler) gefunden zu haben, die der Gruppe mit Rat und Tat zur Verfügung stehen.

Wir blicken der Zukunft gespannt entgegen und beten weiter, dass Gott in und durch die ÖSM in Salzburg wirkt.

Valerie King



ÖSM Salzburg:
Anfangswochenende
Gruppenpräsentation

8.-15.8.09

CAP WÖRTH - VELDEN

ID
IDENTITÄT

ösm
CHRISTEN AN DER UNI

SOMMERTAGE 09

FORUM 09
YESHECAN

Schloss Mittersill
4.-9. APRIL 2009



IMPRESSUM

ÖSTERREICHISCHE
STUDENTENMISSION -
CHRISTEN AN DER UNI (ÖSM)

www.oesm.at

F.d.l.v.: Andreas und Michaela Eyl,
Gutenbergstr. 6, 6020 Innsbruck
ÖSM-Konto:
BA-CA Innsbruck (BLZ 12000)
Kontonummer: 00894743400
IBAN: AT30 1100 0008 9474 3400
BIC: BKAUATWW

Gebetsbriefbestellungen bzw. Adressänderungen an:
Valerie King * valeriekking@gmx.at
Redaktion:
Michaela Eyl * michaela.eyl@gmail.com

Layout/Design:
C&G Werbegrafik | www.c-g.at
Bildrechte:
Alle redaktionellen Bilder ÖSM